



Digi ZACK

Workshop-Leitfaden zur Entwicklung einer Vision (in Anlehnung an die EFQM-Kriterien)

Das Programm „Fachkräfte sichern – weiter bilden und Gleichstellung fördern“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Workshop-Leitfaden

Ziel

Der leitfadengestützte Workshop dient als Grundlage dazu, die eigentliche Vision für das Unternehmen zu entwickeln. Die Leitfragen dienen im Rahmen des Workshops als Orientierungshilfe und können bei Bedarf angepasst werden. Die Workshopergebnisse bilden nach Aufbereitung den ersten Entwurf der Vision ab.

Vorgehensweise

- Der leitfadengestützte Workshop sollte mit der Geschäftsführung, Führungskräften und/oder weiteren Beschäftigten durchgeführt werden. Insgesamt bietet es sich an 5-10 Personen am Workshop zu beteiligen.
- Moderiert wird der Workshop bestenfalls durch den Prozessverantwortlichen, der die zentralen Ergebnisse dokumentiert.
- Zu Beginn des Workshops sollten die Basisinformationen (Markttrends und Entwicklungen) zur Orientierung kurz präsentiert werden.
- Wenden Sie die unten dargestellten Fragen auf folgende Kriterien an und diskutieren Sie diese gemeinsam in der Gruppe (im Plenum):
 - Prozesse, Dienstleistungen und Produkte
 - Strategie
 - Führung
 - MitarbeiterInnen
 - Partnerschaften und Ressourcen
- Als Workshopinstrumente empfehlen sich z.B. eine Metaplanwand, Brown-Paper, Flip-Charts oder bunte Kärtchen.
- Eine Methodik, die sich zur Ermittlung der gemeinsamen Vision anbietet, ist pro Kriterium ein Flip-Chart zu verwenden und die diskutierten Ergebnisse darauf festzuhalten. So liegen am Ende des Workshops insgesamt fünf verschiedenen Flip-Charts vor.

Thema: Vision, Zielbild – Wo wollen wir hin?

Stellen Sie sich vor, Sie sind Mitglied im Vorstand oder gar der/die Geschäftsführende und Ihnen wurde die alleinige Verantwortung übertragen, die zukünftige Vision / das zukünftige Zielbild des Unternehmens zu verkünden. Wie würde diese/s lauten?

- Was für Unternehmensziele hätten Sie?
- Welche Ziele wären für Sie von oberster Priorität?

Thema: Soll-Kultur (Ideal-Zustand vs. Status quo)

- Welche Aspekte sind unerlässlich, um Ihre ausgerufenen Vision oder Ihr Zielbild zu erreichen?
 - Welche Prozesse, Strategien und Ressourcen etc. (s.o. Kriterien) sollten vorherrschen bzw. gegeben sein?
- Wie müssen das Unternehmen und die Unternehmenskultur dann aussehen?

(Ideal-Zustand)

Beschreiben Sie den **Ideal-Zustand** für (*Unternehmen xy*) im Hinblick auf folgende Kriterien:

Welchen Zustand wünschen Sie sich für diesen Bereich?

- Prozesse, Dienstleistungen und Produkte
- Strategie
- Führung
- MitarbeiterInnen
- Partnerschaften und Ressourcen

Gedankenstütze: Führung und Zusammenarbeit, Kommunikation/Information, Umgang mit der Belegschaft (Gesundheit, Weiterbildung, Flexible Arbeitsmodelle), Wissen und Kompetenzen & (Unternehmens-)Image

- Beschreiben Sie aus Ihrer Sicht die derzeitige Unternehmenskultur im (*Unternehmen xy*)? (**Status Quo**)
- Beschreiben Sie den **aktuellen Zustand** für (*Unternehmen xxx*) im Hinblick auf folgenden Bereich:
Wie sind Sie im folgenden Bereich derzeit aufgestellt?
 - Prozesse, Dienstleistungen und Produkte
 - Strategie
 - Führung
 - MitarbeiterInnen
 - Partnerschaften und Ressourcen

Gedankenstütze: Führung und Zusammenarbeit, Kommunikation/Information, Umgang mit der Belegschaft (Gesundheit, Weiterbildung, Flexible Arbeitsmodelle), Wissen und Kompetenzen & (Unternehmens-)Image

Thema: Erreichung der Vision, des Zielbilds

- Welche Bereiche unterliegen einem dringenden Handlungs- oder Veränderungsbedarf, um die ausgerufene Vision bzw. das zukünftigen Zielbild zu erreichen und warum?
 - Durch welche Maßnahmen können sich die genannten Bereiche verändern?

Weitere Fragen:

- Wie schnell werden in Ihrem Haus Probleme benannt und gelöst?
- Kommen Mitarbeiter üblicherweise mit Problemen oder mit Lösungsvorschlägen?
- Wie verlässlich sind Absprachen und Terminzusagen? usw.